

Pressemitteilung

Ausbildung und Examen beim Institut des DRK- Landesverbandes in Münster 20 Kandidaten bestanden Notfallsanitäterprüfung

Münster, den 04.09.2020
28/2020

20 Examenskandidatinnen und –kandidaten bestanden die Notfallsanitäter-Abschlussprüfung mit einem herausragenden Notendurchschnitt von 1,6 beim Institut für Bildung und Kommunikation (IBK) des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe in Münster. „Gerade dieses durch die Corona-Krise geprägte Jahr stellte den Bildungsbereich des Rettungswesens vor ganz besondere Herausforderungen in Lehre und Ausbildung“, so Institutsleiterin Monika van der Beek. „Umso mehr gilt unsere große Anerkennung gegenüber den Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern für ihre während dieser Ausnahmesituation erbrachten Leistungen während der Prüfungsphase.“

Während ihrer dreijährigen Ausbildungszeit von September 2017 bis September 2020 leisteten die Schülerinnen und Schüler mit viel Engagement ihre Dienste in Krankenhaus, Rettungswache und Schule. Im Rahmen einer kleinen Feierlichkeit im DRK-Tagungshotel Dunant nahmen sie ihre Urkunden entgegen. Die Klasse zeigte nicht nur während Corona-Zeiten, sondern kontinuierlich eine hohe Flexibilität und Konsequenz, um ihre Ziele zu erreichen. Gut vorbereitet und mit viel Freude am Beruf starten sie nun ihre berufliche Laufbahn in ihren zukünftigen Einsatzstellen. Der DRK-Landesverband Westfalen-Lippe wünscht folgenden Absolventinnen und Absolventen viel Erfolg und allzeit gutes Gelingen bei allen Herausforderungen der bevorstehenden Aufgaben: Hannes Klaus, Annemarie Thöle, Carina Fröbel, Marcel Ackerschott, Julia Peitzberg, David Nicol, Andre Hölker, Anabel Janning, Stephanie Hadick, Sarah Budde, Jan Neumann, Franziska Gövert, Winnie Quandt, Jan Bauer, Laura Hoppe, Matthias Berghoff, Sandra Stoppel, Sandra Möllemann, Lukas Volpert und Christian Vennemann.

Das Institut für Bildung und Kommunikation des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe in Münster bildet seit 2015 Jahren erfolgreich junge Schülerinnen und Schüler zu examinierten Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern aus.

Die internationale Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist mit nationalen Gesellschaften in 191 Ländern die größte humanitäre Organisation der Welt.

**DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e. V.**
Kommunikation

Sperlichstraße 25
48151 Münster
www.DRK-westfalen.de

Claudia Zebandt
Tel: 0251 9739-137
Mobil: 0172 5351066
Claudia.Zebandt@
DRK-westfalen.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität